

Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses
für Ordnung und Naturschutz
am 03.06.2008, 16.30 Uhr,
im Sitzungssaal des Kreishauses,
Herzberger Str. 5, 37520 Osterode am Harz

Anwesend:

I. Kreistagsabgeordnete

Eberhard Siegler, Osterode am Harz - Vorsitzender -
Wilhelm Berner, Osterode am Harz
Christa Hartz, Herzberg am Harz
Hans-Jürgen Gückel, Herzberg am Harz
Ulrich Kamphenkel, Wieda
Barbara Rien, Bad Lauterberg im Harz
Raymond Rordorf, Osterode am Harz
Uwe Schrader, Osterode am Harz
Karin Wode, Elbingerode

Arnulf Kühl, Herzberg am Harz § 47 Abs. 7 NLO

II. Von der Verwaltung

Landrat Bernhard Reuter
Kreisoberamtsrat Frank Balogh
Kreisangestellter Thomas Schnell
Kreisoberinspektorin Anja Stange - Protokollführerin -

Es fehlen:

Manfred Keimburg, Osterode am Harz
Helga Klages, Osterode am Harz

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

2. Anträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Naturschutz am 08.12.2005
4. Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlage im Steinatal der Wasserversorgung Südharz GmbH
5. Anfragen und Mitteilungen
6. Einwohnerfragestunde

Punkt 1:

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 16.30 Uhr die Sitzung des Ausschusses und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Punkt 2:

Anträge zur Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Punkt 3:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Naturschutz am 08.12.2005

Die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Naturschutz vom 08.12.2005 wird genehmigt.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g)

Punkt 4:

Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlage im Steinatal der Wasserversorgung Südharz GmbH

Der Vorsitzende stellt die Vorlage zur Aussprache.

Die Frage der Abg. Hartz, welcher Art die Anregungen und Bedenken der Niedersächsischen Landesforsten und der unteren Naturschutzbehörde gewesen seien, beantwortet Kreisangestellter Schnell.

Der Abg. Gückel möchte wissen, ob es in dem Bereich der Verordnung noch privat genutzte Flächen gibt. Kreisangestellter Schnell erklärt, seines Wissens befinden sich alle Flächen im Eigentum der Forst. Er führt weiter aus, dass es sich nicht um eine Neuausweisung handelt, sondern das Wasserschutzgebiet bereits 1975 – allerdings befristet - erstmals festgesetzt wurde. 2005 sei der Antrag gestellt worden, die Befristung aufzuheben. Im Zusammenhang mit der Neuverordnung ist auch ein neues hydrogeologisches Gutachten eingeholt worden.

Die Frage des Vorsitzenden, ob die Verordnung jetzt unbefristet gelte, wird vom Kreisangestellten Schnell bejaht.

Sodann empfiehlt der Ausschuss dem Kreistag die Annahme des folgenden

Beschlussvorschlages:

Der Landkreis Osterode am Harz erlässt die als Anlage beigefügte Verordnung zur Festsetzung eines Wasserschutzgebietes für die Wassergewinnungsanlage im Steinatal der Wasserversorgung Südharz GmbH.

(Abstimmungsergebnis: e i n s t i m m i g)

Punkt 5:

Anfragen und Mitteilungen

Der Abg. Rordorf kommt auf seine in der letzten Kreistagssitzung gestellte Anfrage nach der fehlenden Beschilderung neuer Naturschutzgebiete zurück.

Der Landrat erklärt, da es sich hier um eine politische Entscheidung handele, sei es zu begrüßen, wenn die Problematik in die Landtagsfraktionen getragen würde.

Der Abg. Rordorf regt an, für eine verstärkte Präsenz der Landschaftswächter in den neuen Naturschutzgebieten zu sorgen und ggf. deren Anzahl zu erhöhen.

KOAR Balogh hält die Anzahl von derzeit vier Landschaftswächtern für ausreichend, was auch durch die jeweiligen Jahresberichte dokumentiert werde.

Der Abg. Rordorf bittet, die Jahresberichte dem Protokoll beizufügen.

Nach Aussage des Abg. Rordorf habe die Stadt Osterode am Harz sich über die späte Information über die Neuausweisung der Naturschutzgebiete gewundert.

KOAR Balogh erklärt, die Stadt verfüge über die amtlichen Verkündungsblätter, in denen die entsprechenden Verordnungen vor einem Jahr bekannt gemacht wurden.

Im April 2008 sei lediglich die Sammlung des im Landkreis geltenden Naturschutzrechts im Rahmen einer Serviceleistung aktualisiert worden.

Abschließend regt der Abg. Rordorf an, umweltrelevante Daten im Rahmen des Internetauftritts des Landkreises bereitzuhalten.

KOAR Balogh erläutert, es sei geplant, in Kürze eine öffentliche Nutzung des GIS TerraWeb des Landkreises zu ermöglichen. Einen Link auf den Server des NLWKN hält er nicht für angebracht, da für die Aktualität der Daten auf dem Landesserver keine Gewähr übernommen werden könne.

Punkt 6:

Einwohnerfragestunde

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

Um 16.45 Uhr schließt der Vorsitzende die Sitzung.

gez.
Eberhard Siegler

Vorsitzender

gez.
Bernhard Reuter

Landrat

gez.
Anja Stange

Protokollführerin

Genehmigt in der Sitzung des Ausschusses für Ordnung und Naturschutz
am 5. November 2008

Landschaftswacht im Landkreis Osterode am Harz

Anlage

Bereich , Landschaftswächter Buff

Osterode, den 30.07.2008

Jahresbericht 2007

Im Jahr 2007 wurden folgende Kontrollen und Tätigkeiten vorgenommen:

Lfd. Nr.	Datum	Kontrolle / Tätigkeit	Ergebnis	Maßnahme / Meldung an:	Datum
1.	25.01	Ktr. Uhrde, Schwiegenhausen Dorste	i.O.		
2.	19.01.	Ktr. Raum Wulfen	i.O.		
3.	03.02.	Ktr. Raum Forste Lichtenstein Pipinsburg	i.O.		
4.	14.02.	Ktr. Raum Eisdorf Bodenhausen Eulenburg OHA	i.O.	Entf. Gehölzsaum See Horn Bend	15.02.
5.	02.03.	Ktr. Raum Gittelde Abschluß Schutzmaß- nahmen ganzes Gebiet	i.O. o.B.		
6.	17.03.	Ktr. Bad Grund	i.O.		
7.	31.03.	Ktr. OHA 29/83	i.O.		
8.	10.04.	Ktr. OHA 1137	i.O.		
9.	21.04.	Ktr. Raum Marke	i.O.		
10.	02.05.	Ktr. Lichtenstein	i.O.		

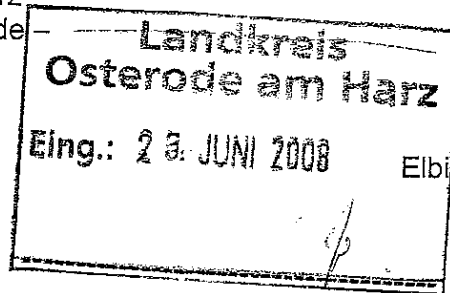
Lfd. Nr.	Datum	Kontrolle / Tätigkeit	Ergebnis	Maßnahme / Meldung an:	Datum
11.	18.05.	Ktr. OHA 901871 77 74183	i.O.		
12.	09.06.	Ktr. Raum Bod Grund	i.O.		
13.	30.06.	Ktr. Windhausen	i.O.		
14.	13.07.	Ktr. Raum Wulften Dorste Schwiegershausen	i.O.		
15.	11.08.	Ktr. Raum Förste Nienstedt Katzenstein	i.O.		
16.	14.09. 29.09.	Ktr. Raum Willensen Beginn Schnittmaßn. g.G.	i.O. o.B.		
17.	02.10.	Ktr. Lebach	i.O.		
18.	09.11.	Ktr. Raum Lasplde	Einräumungen Wellbachtal	bereits gemeldet 2006	
19.	24.11.	Ktr. Pipinsburg	i.O.		
20.	14.12. 19.12.	Ktr. Gesamtgebiet	o.B.		

Bemerkungen: Viele Fahrten und Kontrollen im Bereich Osterode, Förste, Dorste, Schwiegershausen ergeben sich aus meiner dienstlichen Tätigkeit und sind deshalb nicht extra aufgeführt!



Landkreis Osterode am Harz
- untere Naturschutzbehörde
z. Hd. Herrn Josch
Herzberger Str. 5

37520 Osterode



Elbingerode, den 20.06.2008

Jahresbericht 2007

Seht geehrte Damen und Herren,

das Jahr 2007 war aus Sicht des Naturschutzes durch diverse Aktivitäten geprägt. Im wesentlichen verlief das Jahr im Bezirk 2 jedoch in ordnungsgemäßen Bahnen. Hier einige Hinweise im einzelnen.

Im Tal der Sieber ist mir aufgefallen, dass sich die Herkulesstaude wieder ausbreitet. Bereits getätigte Bekämpfungen haben zwar zu einer Verminderung geführt, einzelne Pflanzen breiten sich aber wieder aus. Eine nochmalige Bekämpfung ist deshalb angeraten.

Bedingt durch die teilweise kühle und feuchte Witterung im vergangenen Jahr nutzten nicht so viele Touristen die Sieber als Ausflugsziel. Dadurch waren auch die Auswirkungen durch Grillen oder Müll geringer. Leider wurde der Müll in der Regel aber liegen gelassen und nicht ordnungsgemäß entsorgt. Ich habe in diesen Fällen Müll eingesammelt und entsorgt. Die Ausrichter der Osterfeuer vor Ort haben sich aber ordnungsgemäß verhalten.

Auch in diesem Jahr ist mir aufgefallen, dass mit den Bäumen in der Feldmark nicht immer ordnungsgemäß umgegangen wird. Teilweise werden Weiden so stark eingekürzt, dass die erste Nahrung der Bienen im Frühjahr verloren geht. Eine Abstimmung mit den Vorsitzenden der Feldmarksgenossenschaften ist deshalb angebracht.

In Bezug auf die Landwirte in der Gegend kann aber positiv angemerkt werden, dass durch die Ansaat von Blühstreifen neben der optischen Aufwertung der Landschaft auch eine Ausweitung des Lebensraumes für Insekten geschaffen wurde.

Auch der 25. Harzer Berglauf der durch das Landschaftsschutzgebiet Harz führte, wurde durch mich begleitet. Den Ausrichtern ist ein Lob auszusprechen, da durch die

Teilnehmer kein Müll hinterlassen wurde oder anderweitiger Schaden verursacht wurde.

Weiterhin ist mir aufgefallen, dass die Beschilderung durch Witterungseinflüsse und auch durch Vandalismus beschädigt wurde. Eine Erneuerung ist deshalb geboten.

Auch in diesem Jahr musste ich feststellen, dass auf verbotenen Wegen im Naturschutzgebiet mit Autos und Motorrädern gefahren wurde. Gegenüber dem Vorjahr ist aber ein Rückgang zu verzeichnen, der sicherlich auch mit dem Wetter zu tun hat.

Die illegale Entsorgung von Müll ist leider auch in diesem Jahr ein Problem gewesen. So wurde entlang des Weges durch den Rotenberg in Richtung Waldjugendlager in Richtung Zwinge illegal Bauschutt und anderer Müll abgeladen. Dazu liegen auch entsprechende Fotos bei. Den Verantwortlichen habe ich auf den Müll angesprochen und die Beseitigung veranlasst. Eine Umsetzung erfolgte durch den Verursacher bisher aber nicht.

Auf meinen Rundgängen ist mir aufgefallen, dass die Spaziergänger mit Hunden erheblich zugenommen haben. Der Leinenzwang in der Brut- und Setzzeit wird zwar grundsätzlich eingehalten, durch die größere Anzahl Hunde laufen aber mehr ohne Leine herum. Dadurch sind neben brütenden Vögeln auch beispielsweise die Hasen betroffen. Ich selbst habe gesehen, wie ein Hund eine Ricke verfolgte. Trotz Rufen der Besitzer lies der Hund nicht von dem Reh ab, das sich nur knapp in Sicherheit bringen konnte.

Eine Anmerkung am Ende meines Berichtes soll dem Gebiet der DAG gelten. Obwohl sich dort in den vergangenen Jahren eine vielseitige Entwicklung mit der Hufeisenfledermaus, dem Schwarzstorch sowie seltenen Pflanzen herausgebildet hat, soll diese Gelände durch das THW als Übungsgelände genutzt werden. In Anbetracht der dort vorkommenden Arten kann ich einer solchen Nutzung nicht zustimmen.


Mit freundlichen Grüßen

Karl Heinz Deppe

22. JAN. 2008
3

Landschaftswacht im Landkreis Osterode am Harz

Anlage

Bereich , Landschaftswächter Hellweg H.-D

21.01. den 2008

Jahresbericht 2007

Im Jahr 2007 wurden folgende Kontrollen und Tätigkeiten vorgenommen:

Lfd. Nr.	Datum	Kontrolle / Tätigkeit	Ergebnis	Maßnahme / Meldung an:	Datum
1.	11/01	Anzeige: Pöhl der Due Lagerung 1 Anhänger voll Schafswolle		Polizei Herzberg	
2.	03/03	Feststellung: Scharfeld- [redacted]	Landwirt [redacted] Hecken herausgewissen	Herr [redacted]	
3.	12/04	Feststellung: Scharfeld- [redacted]	Lagerung: Psbestplatten an der Rohle	Herr Sauerbräu Realfemeinde Entsorgt	13/104
4.	05/05	Kontrolle: Einkaltung-Deinenzwang- Herzberg, Werberg, Papenberg	man muß immer wieder die Hundehalter darauf hinweisen		
5.	12/05	Kontrolle: Einkaltung-Deinenzwang- Barbis - Bartefeld	das in dieser Zeit deinenzwang besteht		
6.	21/05	Anzeige: gegen Herr [redacted] Herzberg	wiederholt Duffgefallen Deinenzwang nicht ein- gehalten	Polizei Herzberg	
7.	26/06	Anzeige: Hottenberg Scharfeld an der Schnellstraße	Mülllagerung 0,5 m ² weitergel. da und Straßenbauamt	Polizei Herzberg	
8.	14/09	Feststellung: Müll verstreut am Steinberg - Steinkirche	Entsorgt am 15.09. [redacted]		
9.	02.1	Kontrollfahrten	/		
10.	Dez.	Kontrollfahrten	/		

Landschaftswacht im Landkreis Osterode am Harz

Anlage

Bereich 4, LandschaftswächterRolf Willige
Georg-Schlösser-Str. 11
37447 WiedaWieda, den 28.12.07Jahresbericht 2007Im Jahr 2007 wurden folgende Kontrollen und Tätigkeiten vorgenommen:

Lfd. Nr.	Datum	Kontrolle / Tätigkeit	Ergebnis	Maßnahme / Meldung an:	Datum
1.	9.03.	Parkplatz K23 Wieda/Zorge	Sehr viel Müll	Forst erl 31.3.	9.3..
2.	21.04.	Teilnahme Umwelttag in Wieda	Müll reichlich		
3.	15.04.	Auf Stöberhai Ehrenmal gereinigt			
4.	19.05.	Altöl vom Parkplatz K 23 entsorgt 3 lt.			
5.	10.06.	Viehkoppel in Wieda	Mit Stacheldraht einezäunt	LKr.	10.6.
6.	12.06.	Auf Kuhweide am Schwimmbad	Entwässerungsgraben ausgehoben	Lkr.	12.6.
7.	10.06.	Streckenkontrolle n. gen. Wanderung	keine Beanst.	LKr.	10.6.
8.	16.6.	Teilnahme am Treffen FMS - C Stöberhai			
9.	20.06.	Kontrollfahrt Ravb. Stöberhai, Helenenruh Bremerkli. Eichenberg	Keine Beanst. außer Müll entsorgt		
10.	23.07.	Kontr. Schilder Landschaftsschutz	keine Beanst	an LKr.	

Lfd. Nr.	Datum	Kontrolle / Tätigkeit	Ergebnis	Maßnahme / Meldung an:	Datum
11.	25.7.	Beschiderung Kaiserweg neu überarbeitet	i.O.	Harzklub	
12.	28.8.	Parkplätze K 23 Wieda-Zorge	Müll	Kreisstraßenmeisterei Ost.	
13.	1.10.	Ehrenmal auf Stöberhai und Jagtkopf	Reinigung und Müll entsorgt		
14.	30.10.	Parkplätze K 23/L 601	Müll	Forstamt Bad-Lauterberg	
15.	12.11.	wie vor	wie vor	wie vor	
16.	12.11.	L 601 Sperrung	Ölspur in Richt. Braunaige	LKr. Osterode Herrn Josch	13.15 h
17.	25.11	Kontrollfahrt Neuhof Walkenræd Wiedigshof Zorge	K.Beanst.		
18.	26.11.	Kontrollfahrt Steina Sachsa, Tettenborn, Lauterberg	K.Beanst.		
19.	10.12.	Wanderweg alte Bahntrasse, Kaiserweg - Bahnhof Stöberhai	K. Beanst.		
20.	12.12.	Friedwald bei Bad-Sachsa	K.Beanst.		

Bemerkungen: Weitere Feststellungen sind: Der Waldboden in den Bereichen wo Baumfällarbeiten und Holzrückearbeiten durchgeführt wurden, sehr beschädigt worden. Tiefe Fahrspuren und Beschädigungen an den noch stehenden Bäumen, es ist kein schöner Anblick.

D. W. 1. 196